

## 1. Finanzlage der Stadt Reinbek nach den vorliegenden Jahresabschlüssen und der Planung

### 2. Nachtragshaushalt 2022

Die Finanzlage der Stadt Reinbek stellt sich nach den vorliegenden Jahresabschlüssen und der Planung wie folgt dar:  
(aus dem Haushaltskonsolidierungserlass)

Lfd. Nr.		in TEUR	
		in TEUR	EUR/Ew.
1.	bis Ende 2021 <sup>1)</sup> aufgelaufene Defizite <sup>2)</sup>		0
2.	einen Jahresüberschuss 2022 <sup>3)</sup>		1.940
3.	einen Jahresfehlbetrag 2022 <sup>3)</sup>		0
4.	erwartete Überschüsse in den Jahres 2023 <sup>4)</sup> bis 2025 <sup>5)</sup>		6.951
5.	erwartete Defizite in den Jahres 2023 <sup>4)</sup> bis 2025 <sup>5)</sup>		0
6.	zu erwartende aufgelaufene Defizite bis Ende 2025 <sup>5)</sup> (Summe lfd. Nr. 1 bis 5) <sup>6)</sup>		0
7.	Eigenkapital Ende 2021 <sup>1)</sup>		76.062
8.	Eigenkapital Ende 2025 <sup>5)</sup>		84.954
9.	Anstieg der Liquiden Mittel in den Jahres 2022 <sup>3)</sup> bis 2025 <sup>5)</sup> um		0
10.	Abnahme der Liquiden Mittel in den Jahres 2022 <sup>3)</sup> bis 2025 <sup>5)</sup> um		0
		in TEUR	EUR/Ew.
11.	eine Verschuldung Anfang 2022 <sup>3)</sup>	28.881	1.022
12.	eine Verschuldung Ende 2025 <sup>5)</sup>	51.082	1.806
13.	Eine Gesamtverschuldung (Gesamt I) Anfang 2022 <sup>3)</sup>	29.860	1.057
14.	Eine Gesamtverschuldung (Gesamt I) Ende 2022 <sup>3)</sup>	42.040	1.487
15.	Eine Gesamtverschuldung (Gesamt I) Ende 2025 <sup>5)</sup>	53.340	1.886
16.	Ein Bestand an Kassenkrediten Ende 2021 <sup>1)</sup>	0	0
17.	eine Gesamtverschuldung (Gesamt II) Anfang 2022 <sup>3)</sup>	32.600	1.154
18.	eine Gesamtverschuldung (Gesamt II) Ende 2022 <sup>3)</sup>	45.450	1.607

1) Jahreszahl des dem laufenden Haushaltsjahr vorangegangenen Jahres

2) Zeile kann entfallen, soweit die Gemeinde keine aufgelaufenen Defizite aus den Jahresabschlüssen bzw. Haushaltsplanungen am Ende des dem laufenden Haushaltsjahr vorausgegangenen Jahres ausweist. Die laufenden Nummern sind entsprechend anzupassen

3) Jahreszahl des laufenden Haushaltsjahres

4) Jahreszahl des dem Haushaltsjahr folgenden Jahres

5) Jahreszahl des letzten Jahres der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung

6) Zeile kann entfallen, soweit zum Ende der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung keine aufgelaufenen Defizite erwartet werden. Die laufenden Nummern sind entsprechen anzupassen.

## 2.

**Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals und des Anteils des Eigenkapitals an der Bilanzsumme**

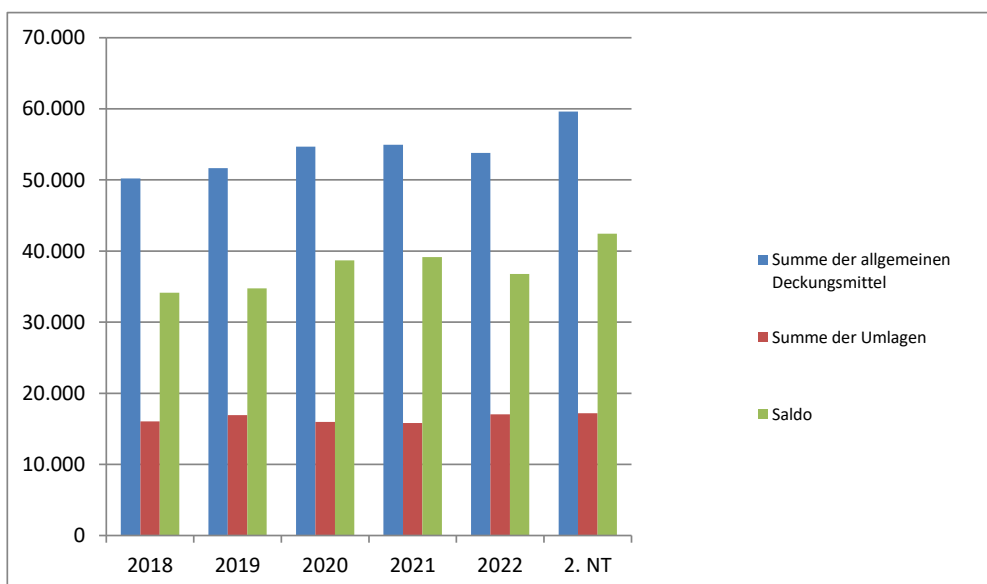
Haushaltsjahre	Allgemeine Rücklage	Sonder-rücklage	Ergebnis-rücklage	vorgetrage-ner Jahres- fehlbetrag	Jahresüber- schuss/Jah- resfehlbe- trag	Eigenkapital	Bilanz- summe	Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme <sup>2)</sup>
	am 31.12. in TEUR	am 31.12. in TEUR	am 31.12. in TEUR	in TEUR	in TEUR	am 31.12. <sup>1)</sup> in TEUR	am 31.12. in TEUR	in %
1	2	3	4	5	6	7	8	9
2018	35.994	0	11.194	0	7.467	54.655	122.622	44,57%
2019	42.777	0	11.878	0	5.408	60.063	128.660	46,68%
2020	43.393	0	17.394	0	8.198	68.985	144.265	47,82%
2021	43.393	0	25.592	0	7.077	76.062	153.027	49,70%
Haushaltsjahr	50.470	0	25.592	0	1.941	78.003	166.103	46,96%
2023	50.470	0	27.533	0	1.894	79.897	180.784	44,19%
2024	50.470	0	29.427	0	2.690	82.587	183.674	44,96%
2025	50.470	0	32.117	0	2.367	84.954	188.647	45,03%

1) Summe der Spalten 2, 3, 4, 5 und 6

2) (Spalten 7/Spalte 8) x 100

3.  
**Übersicht über die Steuererträge und wichtigsten Finanzzuweisungen  
sowie die Umlagen**

Steuern, Finanzzuweisungen Umlagen	Ergebnis 2018 TEUR	Ergebnis 2019 TEUR	Ergebnis 2020 TEUR	Ergebnis 2021 TEUR	Ansatz 2022 TEUR	Ansatz 2. NT TEUR	Diff TEUR
Grundsteuer A	29	31	29	29	30	30	0
Grundsteuer B	4.612	4.657	4.687	4.756	4.695	4.695	0
Gewerbesteuer	22.900	22.428	24.375	25.150	24.000	29.000	5.000
Anteil an der Einkommensteuer	16.938	18.407	17.669	17.639	18.052	18.700	648
Anteil an der Umsatzsteuer	2.586	2.869	3.110	3.186	2.687	2.763	76
Vergnügungssteuer für das Halten von Spiel- und Geschicklichkeitsgeräten	161	141	130	70	70	70	0
Hundesteuer	137	132	138	144	144	144	0
Zweitwohnungssteuer	-	-	-	-	-	-	-
andere Steuern	-	-	-	-	-	-	-
Schlüsselzuweisungen	-	-	-	284	278	333	55
Schlüsselzuweisungen für übergemeindliche Aufgaben (§ 10 FAG)	998	1.031	1.085	1.058	1.098	1.235	137
Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich (§ 25 FAG)	1.478	1.610	1.775	1.677	1.935	1.935	0
Sonstige allgem. Finanzzuweisungen	374	364	1.683	968	823	724	-99
<b>Summe der allgemeinen Deckungsmittel</b>	<b>50.213</b>	<b>51.670</b>	<b>54.681</b>	<b>54.961</b>	<b>53.812</b>	<b>59.629</b>	<b>5.817</b>
<b>Veränderungen Vorjahr in %</b>	<b>9,20%</b>	<b>2,90%</b>	<b>5,83%</b>	<b>0,51%</b>	<b>-2,09%</b>	<b>8,49%</b>	
Gewerbesteuerumlage	4.061	3.562	2.162	2.319	2.154	2.603	449
Kreisumlage	10.890	11.668	12.197	11.517	12.699	12.699	0
Zusätzliche Kreisumlage							
Amtsumlage							
Zusatzumlage							
Verbandsumlage							
Finanzausgleichsumlage	1.102	1.689	1.623	1.971	2.172	1.876	-296
<b>Summe der Umlagen</b>	<b>16.053</b>	<b>16.919</b>	<b>15.982</b>	<b>15.807</b>	<b>17.025</b>	<b>17.178</b>	<b>153</b>
<b>Veränderungen Vorjahr in %</b>	<b>-3,16%</b>	<b>5,39%</b>	<b>-5,54%</b>	<b>-1,09%</b>	<b>7,71%</b>	<b>8,67%</b>	
nachrichtlich Saldo	34.160	34.751	38.699	39.154	36.787	42.451	5.664



## 4.1

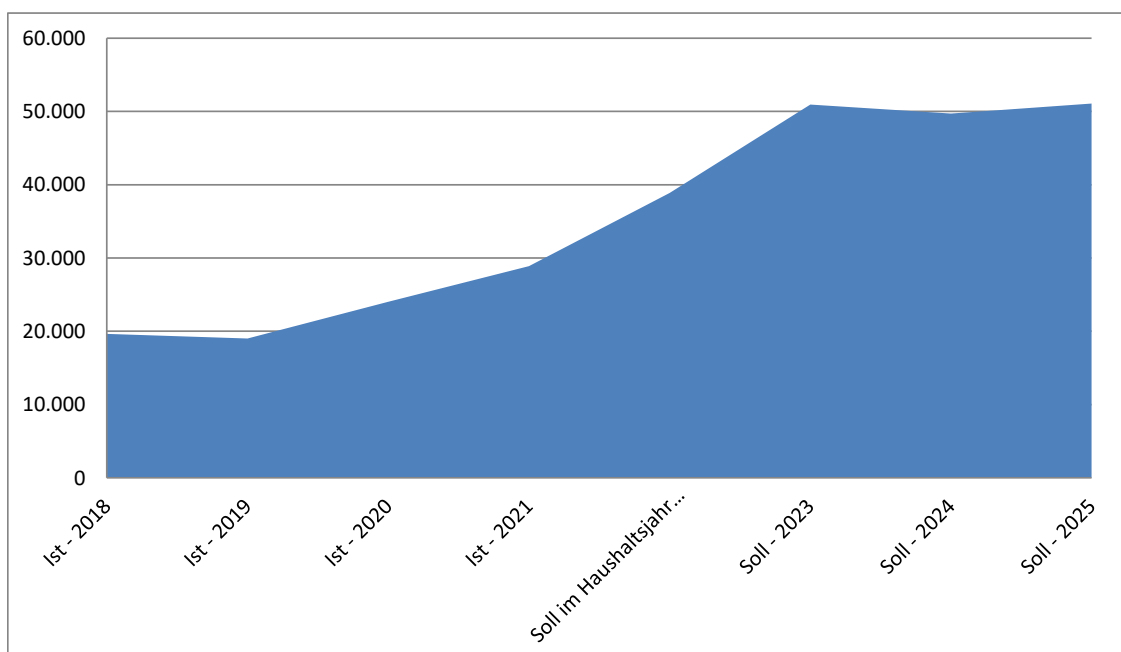
**Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten (ohne Umschuldung)**

Haushaltsjahre	Stand am 01.01.	+ Kreditaufnahmen	- Tilgung	Stand am 31.12.		nachrichtl. Restkredit- ermächtigung 1)
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	€/Ew.	
1	2	3	4	5	6	7
Ist - 2018	21.374	0	1.741	19.633	715	1.078
Ist - 2019	19.633	1.078	1.708	19.003	684	5.875
Ist - 2020	19.003	6.875	1.863	24.015	850	3.500
Ist - 2021	24.015	7.051	2.185	28.881	1.021	12.800
Soll im Haushaltsjahr 3)	28.881	12.851	2.855	38.877	1.375	
Soll - 2023	38.877	15.131	3.082	50.926	1.801	
Soll - 2024	50.926	1.713	2.937	49.702	1.758	
Soll - 2025	49.702	4.432	3.052	51.082	1.806	

1) Restkreditermächtigung, die in das Folgejahr übertragen wird

2) Kreditaufnahme = Ansatz des Haushalts zuzüglich Restkreditermächtigungen aus Vorjahren

3) Kreditaufnahme = Restkreditermächtigungen aus Vorjahren bleiben unberücksichtigt



Folgejahre unter Berücksichtigung der Mai-Steuerschätzung 2022, Gewerbesteueraufkommen von rd. 27,5 Mio. EUR p.a. abzüglich Gewerbesteuerumlage und aus 2. Nachtrag verschobenen wesentlichen Investitionen

#### 4.2 Übersicht über die Gesamtverschuldung [1] der Gemeinde jeweils zum 31. Dezember

Haushalts-jahre	Schulden des Haushaltes aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach § 85 GO	Kassenkredite nach § 87 GO	Eigenbetriebe und andere Sondervermögen [2]	Kommunalunternehmen (>50 %) [3]	andere Anstalten [4]	Zweckverbände (>50 %) [5]	Gesellschaften [6]	Gesamt I (Summe Spalte 2 bis 8)		Kommunalunternehmen (20 % bis 50 %) [7]	Zweckverbände (20% bis 50 %) [8]	andere Gesellschaften [9]	Gesamt II (Summe Spalten 2 bis 8 und 11 bis 13)		kreditähnliche Rechtsgeschäfte [10]		Bürgschaften		Treuhandvermögen[11]	Stiftungen[12]
								Mio. €	€/Ew.				Mio. €	€/Ew.	Mio. €	€/Ew.	Mio. €	€/Ew.		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
2018	19,63	0,00	0,60	0,00	0,00	0,00	0,97	21,20	763,08	0,00	0,00	2,44	23,64	850,99	0,00	0,00	0,58	20,88	0,00	0,00
2019	19,00	0,00	1,20	0,00	0,00	0,00	0,88	21,08	754,20	0,00	0,00	2,61	23,69	852,63	0,00	0,00	0,54	19,44	0,00	0,00
2020	24,01	0,00	1,13	0,00	0,00	0,00	0,79	25,93	917,88	0,00	0,00	2,63	28,56	1.011,14	0,00	0,00	0,49	17,53	0,00	0,00
2021	28,88	0,00	0,98	0,00	0,00	0,00	0,00	29,86	1.056,99	0,00	0,00	2,74	32,60	1.154,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Haushalts-jahr	38,88	0,00	3,16	0,00	0,00	0,00	0,00	42,04	1.486,72	0,00	0,00	3,41	45,45	1.607,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2023	50,93	0,00	2,86	0,00	0,00	0,00	0,00	53,79	1.902,25						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2024	49,70	0,00	2,56	0,00	0,00	0,00	0,00	52,26	1.848,15						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2025	51,08	0,00	2,26	0,00	0,00	0,00	0,00	53,34	1.886,34						0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

[1] Kredite und Kassenkredite des Kernhaushalts sowie (anteilige) Kreditverschuldung der Aufgabenträger, gemeinsamer Kommunalunternehmen, Zweckverbänden und Gesellschaften nach § 85 Abs. 1 bis 3 GO

[2] Eigenbetriebe nach § 106 GO und andere Sondervermögen nach § 97 GO sowie Kommunalunternehmen nach § 106 a GO, die von der Gemeinde getragen werden

[3] Kommunalunternehmen nach § 106 a, die von der Gemeinde getragen werden und gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19 b GkZ, zu deren Stammkapital die Gemeinde mehr als 50 % beigetragen hat

[4] mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen

[5] Zweckverbände nach § 15 Abs. 3 GkZ und Zweckverbände, die die Regelungen nach § 15 Abs. 3 GkZ aufgrund § 15 Abs. 4 entsprechend anwenden, zu deren Stammkapital die Gemeinde mehr als 50 % beigetragen hat

[6] Gesellschaften, die der Gemeinde gehören und Gesellschaften, an denen die Gemeinde, auch mittelbar, mit mehr als 50 % beteiligt ist

[7] gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19 b GkZ, zu deren Stammkapital die Gemeinde mindestens 20 % beigetragen hat (bis maximal 50 %; ansonsten Spalte 5)

[8] Zweckverbände nach § 15 Abs. 3 GkZ und Zweckverbände, die die Regelungen nach § 15 Abs. 3 GkZ aufgrund § 15 Abs. 4 entsprechend anwenden, zu deren Stammkapital die Gemeinde mindesten 20 % beigetragen hat (bis maximal 50 %; ansonsten Spalte 7)

[9] Gesellschaften, an denen die Gemeinde oder ein Aufgabenträger nach § 102 Abs. 1 GO mit mindestens 20 % beteiligt ist, soweit diese nicht in Spalte 8 einzubeziehen sind

[10] kreditähnliche Rechtsgeschäfte der Gemeinde sowie der Ausgliederungen nach Spalten 4 bis 8 sind zu erfassen; kreditähnliche Rechtsgeschäfte sind in dem Jahr erstmals zu erfassen, in dem der Vertrag geschlossen wird

[11] Treuhandvermögen der Gemeinde, die von Dritten verwaltet werden (z.B. Städtebauförderung); siehe Ziffer 5 des Runderlasses zu §§ 85, 95 g der Gemeindeordnung - Kredite vom 23. Januar 2017

[12] rechtsfähige kommunale Stiftungen nach § 17 Stiftungsgesetz.

**5. Übersicht über die wichtigsten Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen des Jahres 2022 und ihre Auswirkungen auf die folgenden Jahre**

Produkt	Konto	Projekt	Bezeichnung	Produkt-Bezeichnung	Projekt-Bezeichnung	Erläuterung (Maßnahmen ab 150 TEUR)	2022	2. NT	neuer Ansatz	2023	2024	2025
111011	0901000		Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	Geleistete Anzahlungen , Anlagen im Bau - Hochbau im Bestand -		Anpassung der Kosten für den Umbau/Grundsanierung des Gebäudes Hamburger Straße 3 für die Nutzung durch die Verwaltung in den Folgejahren; Gesamtkosten neu: 1.589.900 (+709.900 Euro) bereits bereit gestellt: 339.900 Euro 2023: 1.000.000 Euro 2024: 250.000 Euro nach aktuellem Planungsstand und Kostenentwicklung auf dem Bausektor	540.100	-540.100	0	1.000.000	250.000	0
126001	0700000		Ortsfeuerwehren	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge		Verschiebung von Fahrzeugbeschaffungen in das Folgejahr als VE aus 2022 2023: FF Reinbek: Wechselader mit Kran 339.000 Euro Abrollbehälter Transport 214.000 Euro Abrollbehälter TH schwer 458.000 Euro 2024: FF Reinbek: Abrollbehälter Logistik 341.000 Euro (als VE aus 2023, Verschiebung aus 2022/2023) FF Ohe: Wechseladerfahrzeug 380.000 Euro Abrollbehälter Wasser 270.000 Euro Abrollbehälter Logistik (Nachschub) 220.000 Euro 2025: HLF 20 (als VE aus 2023) 650.000 Euro	944.000	-944.000	0	1.011.000	1.211.000	650.000
126001	0901100	113	Ortsfeuerwehren	Geleistete Anzahlungen , Anlagen im Bau - Neu- und Anbau -	Neubau des Feuerwehrgerätehauses der OFW Reinbek	Planungs- und Baukosten insgesamt neu: 14.300.000 EUR (+700.000 Euro), bisher bereitgestellt bis 2020: 1.380.000 Euro, 2021: 3.000.000 Euro Anpassung an Kassenwirksamkeit und Mehrbedarf, insbes. Fassade 2022: 5.700.000 Euro (-1.300.000 Euro) 2023: 4.220.000 Euro (+2.000.000 Euro) Verpflichtungsermächtigung aus 2022 für 2023 neu insgesamt 3.110.000 Euro	7.000.000	-1.300.000	5.700.000	4.220.000	0	0

Produkt	Konto	Projekt	Bezeichnung	Produkt-Bezeichnung	Projekt-Bezeichnung	Erläuterung (Maßnahmen ab 150 TEUR)	2022	2. NT	neuer Ansatz	2023	2024	2025
211020	0901000		Grundschule Mühlenredder	Geleistete Anzahlungen , Anlagen im Bau - Hochbau im Bestand -		Verschiebung der Erweiterung der Netzwerkstruktur und Stromkreise (Digitalisierung) wg. Konzepterstellung auf 2023 -282.000 Euro	282.000	-282.000	0	282.000	0	0
211040	0901100		Gertrud-Lege-Schule	Geleistete Anzahlungen , Anlagen im Bau - Neu- und Anbau -		Planungskosten zur Umsetzung der Ergebnisse aus der 2020 beauftragten Bedarfsermittlung und Machbarkeits- studie für die Erweiterung der Klassen- und Betreuungsräume (Fortsetzung) 300.000 Euro	300.000		300.000	0	0	0
218210	0901000	112	Gemeinschaftsschule	Geleistete Anzahlungen , Anlagen im Bau - Hochbau im Bestand -	Erweiterung und Sanierung des Schulzentrums Mühlenredder	Schulzentrum Mühlenredder - Erweiterung des Bestandsgebäudes gem. Beschluss SozA vom 06.09.2016 - zzgl. Sanierung des Altbestandes Gesamtkosten rd. 26,94 Mio. Euro, incl. Einbauten/fest eingebautes Mobiliar insgesamt 26.936.700 Euro bereits bereit gestellt: 2017-2021 24.236.700 Euro 2022: Baukosten 2.700.000 Euro VE aus 2019 und 1. NT 2020 hier: 85%, Produkt 221010: 15%	2.295.000	0	2.295.000	0	0	0
221010	0901000	112	Amalie-Sieveking-Schule	Geleistete Anzahlungen , Anlagen im Bau - Hochbau im Bestand -	Erweiterung und Sanierung des Schulzentrums Mühlenredder	s. Prsk. 218210.0901000/7851000; hier: 15%	405.000	0	405.000	0	0	0
315510	0901000	118	Unterkünfte für Aussiedler und Ausländer	Geleistete Anzahlungen , Anlagen im Bau - Hochbau im Bestand-	Schaffung von öffentlichen Unterkünften	Herrichtung der Campusschule zur Flüchtlings- unterkunft gem. Aufträgen und Endab- rechnungen 1.450.000 Euro (davon über-/außerplanmäßige Auszahlungen gem. Beschluss StVV 19.05.2022: 1.010.200 Euro)	0	1.450.000	1.450.000	0	0	0
315510	0901100	118	Unterkünfte für Aussiedler und Ausländer	Geleistete Anzahlungen , Anlagen im Bau - Neu- und Anbau -	Schaffung von öffentlichen Unterkünften	Errichtung einer Unterkunft zur Unterbringung von ca. 30 Personen, insbes. Familien Planungskosten 65.000 Euro Baukosten 1.235.000 Euro letztere Mittel sind gem. § 12 GemHVO-Doppik gesperrt (Maßnahmenverschiebung aus 2021)	1.300.000	-1.300.000	0	0	0	0
365010	0901000		Verwaltung von Kindertageseinrichtungen und nichtstädtische Einrichtungen für Kinder	Geleistete Anzahlungen , Anlagen im Bau - Hochbau im Bestand -		Kindertagespflege Ohe: Umwandlung/-bau in eine Kindertagesstätte mit 2 Krippengruppen (StVV 17.06.2021) 224.000 Euro	224.000	0	224.000	0	0	0

Produkt	Konto	Projekt	Bezeichnung	Produkt-Bezeichnung	Projekt-Bezeichnung	Erläuterung (Maßnahmen ab 150 TEUR)	2022	2. NT	neuer Ansatz	2023	2024	2025
365010	0901100		Verwaltung von Kindertageseinrichtungen und nichtstädtische Einrichtungen für Kinder	Geleistete Anzahlungen , Anlagen im Bau - Neu- und Anbau -		Verschiebung und Anpassung an die Preisentwicklung: Kita Eggerskoppel: Erweiterung mit Verbindungsgang und Personalraum Gesamtkosten neu: 465.000 Euro (+71.000 Euro) 2020: Planungskosten 40.000 Euro 2023: Baukosten 425.000 Euro als VE aus 2022	354.000	-354.000	0	425.000	0	0
531001	1114000		Elektrizitätsversorgung	Sonstige Anteilsrechte		Ergänzende Mittel für Beteiligungserwerb/-aufstockung an der e-werk Sachsenwald GmbH gem. Vorlage Nr. 2022/32/005	940.000					
541001	0901100		Straßen, Wege, Plätze und Brücken	Geleistete Anzahlungen , Anlagen im Bau - Neu- und Anbau -	Erneuerung der Vorlandbrücke zur Pionierbrücke	Neuherstellung der Brückenverbindung nach Hamburg-Bergedorf 2020: Planungskosten 62.000 Euro 2021: Planungskosten 121.000 Euro 2022: Baukosten 677.000 Euro (+107.000 Euro) Mehrkosten f. die Neuherstellung der Brückenverbindung (überplanmäßige Auszahlungen gem. Beschluss StVV 19.05.2022)	570.000	107.000	677.000	0	0	0
541001	0901101		Straßen, Wege, Plätze und Brücken	Geleistete Anzahlungen , Anlagen im Bau - Holländerbergbrücke		Neuveranschlagung der Kosten der Mängelbeseitigung der Brückenherstellung nach Vergleichszahlung in 2021 aufgrund erfolgloser Ausschreibung in Frühjahr 2022; erneute Ausschreibung soll im Herbst/Winter 2022 mit Umsetzung im Sommer 2023 erfolgen; VE für 2023: 950.000 Euro	1.017.000	-950.000	67.000	950.000	0	0
541001	0903000		Straßen, Wege, Plätze und Brücken	Geleistete Anzahlungen , Anlagen im Bau - Betriebsanlagen, sonst. techn. Anlagen -		Mehrkosten f. Errichtung Fahrradsammelschließanlagen am S-Bahnhof (überplanmäßige Auszahlungen gem. Beschluss StVV 30.06.2022)	0	174.000	174.000	0	0	0
541001	0902000	220	Straßen, Wege, Plätze und Brücken	Geleistete Anzahlungen , Anlagen im Bau - Tiefbaumaßnahmen -	Hermann-Körner-Straße	Deckenerneuerung, incl. Borsigstraße Süd (Verlängerung der wirtschaftl. Lebensdauer) Gesamt: 522.200 Euro 2020: Planungskosten 20.000 Euro 2021: Planungskosten 8.000 Euro 2022: Baukosten 107.000 Euro 2023: Baukosten 287.200 Euro 2024: Baukosten 100.000 Euro als VE in 2022 für 2023/2024 (387.200 Euro) Verschiebung aus 2021	107.000	0	107.000	287.200	100.000	0



Produkt	Konto	Projekt	Bezeichnung	Produkt-Bezeichnung	Projekt-Bezeichnung	Erläuterung (Maßnahmen ab 150 TEUR)	2022	2. NT	neuer Ansatz	2023	2024	2025
541001	0902100	225	Straßen, Wege, Plätze und Brücken	Geleistete Anzahlungen , Anlagen im Bau - Straßenbau	Gutenbergstraße	Straßenausbau 2021-2024 (gemeinsam mit ZVS und StB); Gesamtkosten: 4.127.200 Euro 2018-2020: Planungskosten 204.700 Euro 2021: Planungskosten 75.000 Euro 2022: Baukosten neu 320.000 Euro (-1.063.000 Euro) 2023: Baukosten neu 2.842.000 Euro (+1.063.000 Euro) 2024: Baukosten 685.500 Euro als VE aus 2021/2022 (3.847.500 Euro) Anpassung an voraussichtliche Kassenwirksamkeit	1.383.000	-1.063.000	320.000	2.842.000	685.500	0
541001	0902100	228	Straßen, Wege, Plätze und Brücken	Geleistete Anzahlungen , Anlagen im Bau - Straßenbau	Borsigstraße	Fahrbahnausbau 2021-2024 (gemeinsam mit Gutenbergstraße) Gesamtkosten: 842.300 Euro 2018/2019: Planungskosten 42.000 Euro 2020: Planungskosten 26.800 Euro 2021: Planungskosten 25.000 Euro 2022: Baukosten neu 136.500 Euro (-142.500 Euro) 2023: Baukosten neu 501.500 Euro (+142.500 Euro) 2024: Baukosten 110.500 Euro als VE aus 2021/2022 für 2022-2024 (748.500 Euro); Anpassung an voraussichtliche Kassenwirksamkeit	279.000	-142.500	136.500	501.500	110.500	0
541001	0902100	229	Straßen, Wege, Plätze und Brücken	Geleistete Anzahlungen , Anlagen im Bau - Straßenbau	Dohlenstieg	Ausbau der Straße Gesamtkosten: 236.600 Euro 2021: Planungskosten 21.400 Euro 2022: Planungskosten 9.200 Euro 2023: Baukosten 206.000 Euro als VE aus 2022	9.200		9.200	206.000	0	0
541001	0902100	273	Straßen, Wege, Plätze und Brücken	Geleistete Anzahlungen , Anlagen im Bau - Straßenbau	Glinder Weg	Straßenausbau 2023/2024 zwischen Hamburger Straße und Mühlenredder (gemeinsam mit Stb); Anpassung an Kassenwirksamkeit und Kostensteigerung Gesamtkosten neu: 2.215.000 Euro (+165.800 Euro) 2021: Planungskosten 47.400 Euro 2022: Planungskosten neu 135.000 Euro (+85.800 Euro) 2023: Baukosten neu 1.300.000 Euro (-67.200 Euro) 2024: Baukosten neu 732.600 Euro (+147.200 Euro) als VE aus 2022/2. NT 2022 (+80.000 Euro)	49.200	85.800	135.000	1.300.000	732.600	0

Produkt	Konto	Projekt	Bezeichnung	Produkt-Bezeichnung	Projekt-Bezeichnung	Erläuterung (Maßnahmen ab 150 TEUR)	2022	2. NT	neuer Ansatz	2023	2024	2025
541001	0902000	275	Straßen, Wege, Plätze und Brücken	Geleistete Anzahlungen , Anlagen im Bau - Tiefbaumaßnahmen -	Verbindungsweg Ellerholde/Krabbenkamp	Ausbau der Fahrbahn; Anpassung an Kassenwirksamkeit und Preissteigerungen (+35.600 Euro) 2020: Planungskosten 18.100 Euro 2022: Planungs-/Baukosten neu 84.500 Euro(-208.000 Euro) 2023: Baukosten neu 243.600 Euro(+243.600 Euro) als VE aus 2. NT 2022	292.500	-208.000	84.500	243.600	0	0
541001	0902000	306	Straßen, Wege, Plätze und Brücken	Geleistete Anzahlungen , Anlagen im Bau - Tiefbaumaßnahmen -	Erschließungsmaßnahmen	Anlegung Regenwasserrückhaltebecken i.V.m. B-Plan 102 (außerplanmäßige Auszahlungen gem. Beschluss StVV 24.02.2022)	0	175.000	175.000	0	0	0
541001	0902400	280	Straßen, Wege, Plätze und Brücken	Geleistete Anzahlungen , Anlagen im Bau - Geh- und Radwege -	Ausbau des Radwegenetzes	Planungskosten/Jahr: 30.000 Euro Baukosten/Jahr: 300.000 Euro hier: Hermann-Körner-Straße - Steinerei, einschl. Beleuchtung	330.000	0	330.000	330.000	330.000	330.000
<b>Gesamt</b>							<b>18.621.000</b>	<b>-5.091.800</b>	<b>12.589.200</b>	<b>13.598.300</b>	<b>3.419.600</b>	<b>980.000</b>

Soweit Folgekosten für Investitionsmaßnahmen des Jahres 2022 entstehen werden, sind diese im Ergebnis-/Finanzplan dem jeweiligen Produktsachkonto zugeordnet.

## 6.1

**Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen zum 31.07.2022  
gem. § 4 der Haushaltssatzung; Ergebnishaushalt**

Produktsachkonto/ Auszahlungskonto	Bezeichnung	Erläuterung	Über-/ außerplanmäßige Aufwendung in €
111020.5291000/ 7291000	Finanz-/ Steuerverwaltung, Kassenwesen; Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	Einrichtungskosten für die Erweiterung des IKVS zur Optimierung des unterjährigen Berichtswesens im Bereich des interaktiven Investitionscontrollings (Hinweis des Rechnungs-prüfungsamtes zur Einführung eines Verfahrens zur übersichtlicheren Budgetverwaltung).	1.832,61 €
211010.5431065/ 7431000	Grundschule Klosterbergen; Honorare, sonstige Vergütungen	Inanspruchnahme einer Rechtsberatung zur Prüfung der Einhaltung der Zuwendungsbedingungen der Stadt Reinbek und Neugestal- tung von zuwendungsrecht- lichen Themen im Bereich der Gewährung von Zuwendungen in der nachschulischen Betreuung sowie Prüfung von Verwendungsnachweisen (fehlendes Personal in der damaligen Abteilung 51).	5.799,74 €
211020.5271010/ 7271000	Grundschule Mühlenredder; Ergänzung des Inventars und der Gebrauchsgegenstände	Einrichtung einer zusätzlichen DaZ-Klasse mit Inventar zur Unterrichtung der aus der Ukraine geflüchteten Kinder.	20.000,00 €
211020.5431065/ 7431000	Grundschule Mühlenredder; Honorare, sonstige Vergütungen	Inanspruchnahme einer Rechtsberatung zur Prüfung der Einhaltung der Zuwendungsbedingungen der Stadt Reinbek und Neugestal- tung von zuwendungsrecht- lichen Themen im Bereich der Gewährung von Zuwendungen in der nachschulischen Betreuung sowie Prüfung von Verwendungsnachweisen (fehlendes Personal in der damaligen Abteilung 51).	6.959,69 €

Produktsachkonto/ Auszahlungskonto	Bezeichnung	Erläuterung	Über-/ außerplanmäßige Aufwendung in €
211030.5431065/ 7431000	Grundschule Schönningstedt; Honorare, sonstige Vergütungen	Inanspruchnahme einer Rechtsberatung zur Prüfung der Einhaltung der Zuwendungsbedingungen der Stadt Reinbek und Neugestal- tung von zuwendungsrecht- lichen Themen im Bereich der Gewährung von Zuwendungen in der nachschulischen Betreuung sowie Prüfung von Verwendungsnachweisen (fehlendes Personal in der damaligen Abteilung 51).	4.349,81 €
211040.5431065/ 7431000	Gertrud-Lege-Schule; Honorare, sonstige Vergütungen	Inanspruchnahme einer Rechtsberatung zur Prüfung der Einhaltung der Zuwendungsbedingungen der Stadt Reinbek und Neugestal- tung von zuwendungsrecht- lichen Themen im Bereich der Gewährung von Zuwendungen in der nachschulischen Betreuung sowie Prüfung von Verwendungsnachweisen (fehlendes Personal in der damaligen Abteilung 51).	4.929,78 €
218210.5431065/ 7431000	Gemeinschaftsschule; Honorare, sonstige Vergütungen	Inanspruchnahme einer Rechtsberatung zur Prüfung der Einhaltung der Zuwendungsbedingungen der Stadt Reinbek und Neugestal- tung von zuwendungsrecht- lichen Themen im Bereich der Gewährung von Zuwendungen in der nachschulischen Betreuung sowie Prüfung von Verwendungsnachweisen (fehlendes Personal in der damaligen Abteilung 51).	3.060,98 €
315510.5271010/ 7271010	Unterkünfte für Aussiedler und Ausländer; Ergänzung und Unterhaltung des Inventars und der Gebrauchsgegenstände	Beschaffung von Matratzen im Rahmen der Unterbringung ukrainischer Flüchtlinge.	8.375,70 €
315510.5271112/ 7271000	Unterkünfte für Aussiedler und Ausländer; Aufwendungen im Rahmen der Unterbringung von Obdachlosen	Transport, Entladung und Aufbau des neuen Inventars durch ein Unternehmen im Rahmen der Unterbringung ukrainischer Flüchtlinge.	4.000,00 €

Produktsachkonto/ Auszahlungskonto	Bezeichnung	Erläuterung	Über-/ außerplanmäßige Aufwendung in €
315510.5271112/ 7271000	Unterkünfte für Aussiedler und Ausländer; Aufwendungen im Rahmen der Unterbringung von Obdachlosen	Verräumung von Tischen und Stühlen in der Campusschule inklusive Reinigung, damit die unter Nr. 14/2022 genehmigten Transport- und Entladearbeiten durchgeführt werden konnten (Einsatz von Hausmeistern nicht möglich).	3.570,00 €
315510.5429040/ 7429000	Unterkünfte für Aussiedler und Ausländer; Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Zeitarbeitsfirmen u.ä.	Einsatz für notwendige Hausmeisterarbeiten an der Flüchtlingsunterkunft der Campusschule durch ein Unternehmen; die Arbeit kann durch städt. Personal nicht geleistet werden.	15.000,00 €
366010.5211010/ 7211010	Jugendfreizeitstätten - andere Träger; Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen, Bauamt	Notwendige Instandsetzungsarbeiten (Reparatur von Schäden an Innentüren, Fenstern und Bühne sowie Gangbarmachung der Notausgangstür).	16.053,48 €
551002.5221010/ 7221010	Kinderspielplätze; Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	Notwendige Demontage abgängiger großer Spielgeräte durch Fremdfirmen statt Betriebshof (wie eingeplant)	19.000,00 €

**112.931,79**

**Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen zum 31.07.2022**  
**gem. § 4 der Haushaltssatzung; Finanzhaushalt**

Produktsachkonto/ Auszahlungskonto	Bezeichnung	Erläuterung	Über-/ außerplanmäßige Auszahlungen in €
211020.0700000/ 7831000	Grundschule Mühlenredder; Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	Anschaffung einer Geschirrspülmaschine für den Einsatz in der Mensa; Mehrausgaben, da das Gerät aufgrund der gestiegenen Anzahl der täglichen Gedecke nun größer dimensioniert sein muss als ursprünglich geplant.	6.051,90
218210.0891000- 112/ 7832000	Gemeinschaftsschule; Sammelposten für Vermögensgegenstände über 150 Euro bis 1.000 Euro ohne Umsatzsteuer; Projekt: Erweiterung und Sanierung des Schulzentrums	Anschaffung von zwei Sichtschutzrollos im Büro und Trainingsraum der Schulsozialarbeit zur Schaffung eines vertrauens-vollen Rahmens/ Datenschutzes (Klient*innen des schulsozialpädagogischen Personals werden so geschützt).	1.153,11
366020.0791000/ 7832000	Jugendfreizeitstätte an der Begegnungsstätte; Sammelposten für Vermögensgegenstände über 150 Euro bis 1.000 Euro ohne Umsatzsteuer	Anschaffung einer Waschmaschine, die zwar erst mittelfristig für die Einrichtung geplant war, aber nun aufgrund der Unterbringung von Flüchtlingen in diesem Gebäude (Einrichtung als Notunterkunft) kurzfristig beschafft werden musste.	445,98
424010.0700000/ 7831000	Sportzentrum Reinbek; Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	Ersatzbeschaffung des defekten Streugutanhängers für den Einsatz im Winterdienst zur Einhaltung der Verkehrssicherungspflicht.	3.194,86
424020.0800000/ 7831000	Sportanlage Ohe; Betriebs- und Geschäftsausstattung	Mehrkosten für ein eingeplantes mobiles Fußballtor aufgrund der aktuellen Preissteigerungen.	206,00

Produktsachkonto/ Auszahlungskonto	Bezeichnung	Erläuterung	Über-/ außerplanmäßige Auszahlungen in €
546001.0902000/ 7852000	Öffentliche Parkplätze und -bauten; Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau - Tiefbaumaßnahmen	Planungskosten für die Sanierung des städtischen Parkdecks einschließlich der Tiefgarage im CCR Bergstraße (vorhandener Haushaltsausgaberest aus 2021 reicht nach Vorlage des Ausschreibungsergebnisses nicht aus).	13.000,00
552001.0902000- 302/ 7852000	Wasserläufe, Wasserbau; Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau - Tiefbaumaßnahmen; Projekt: Sanierung der denkmalgeschützten Ufermauer	Mehrauszahlungen im Rahmen der Endabrechnung der Baumaßnahme. Nach Erhalt der geprüften Schlussrechnung hat die ausführende Firma fristgerecht Einspruch gegen die von der Stadt vorgenommenen Kürzungen eingelegt und daraufhin fehlende Arbeitsnachweise/ Aufmaßblätter vorgelegt. Aufgrund dieser Unterlagen musste die Begleichung der Schlussrechnung erfolgen.	17.132,00

**41.183,85**

## 7. SCHLUSSBETRACHTUNG

Die 2. Nachtragshaushaltssatzung 2022 ist erforderlich geworden, um neue Anforderungen an den Haushalt zu erfüllen. Gleichzeitig wurde der Haushaltsplan an die tatsächliche Entwicklung der Haushaltswirtschaft im laufenden Jahr angepasst.

Mit dem Hintergrund der Auswirkungen des Ukrainekrieges im Hinblick auf zusätzliche Aufgabenstellungen und Lieferengpässe wurden einzelne Produktbereiche und Haushaltsansätze auf ihre Richtigkeit überprüft. Mit dem Hintergrund der Verwaltungsökonomie wurde die Nachtragsplanung auf bereits genehmigte über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen i.S.d. § 82 Gemeindeordnung, d.h. die dringend und unabweisbar sind, und gleichartige Aufwendungen beschränkt. Darüber hinaus war absehbar, dass aufgrund der Umstände und der damit verbundenen zusätzlichen Aufgabenstellungen nicht alle veranschlagten wesentlichen Maßnahmen in 2022 umgesetzt werden können. Insbesondere auch mit dem Hintergrund der übertragenen Haushaltsermächtigungen (s.g. Haushaltsausgabereise) i.H.v. rd. 13,9 Mio. EUR und der Notwendigkeit, diese prioritär abzarbeiten, haben sich zwangsläufig Verschiebungen aus 2022 in die Folgejahre ergeben.

Im Ergebnishaushalt wurde darüber hinaus die Festsetzung des Kommunalen Finanzausgleichs sowie das Ergebnis der Mai-Steuerschätzung berücksichtigt. Hieraus erfolgte eine Verbesserung des Gesamthaushalts i.H.v. rd. 1,15 Mio. EUR; davon entfallen allein auf die Ertragserwartung der Einkommensteuer rd. 648 TEUR. In diesem Zusammenhang wurde auch die Gewerbesteuer überprüft und ein realisierbarer Ansatz i.H.v. 29,0 Mio. EUR eingeplant, d.h. 5,0 Mio. EUR mehr als im Ursprungshaushalt. Hintergrund sind die erhöhten Messbeträge für das laufende Jahr und Nachzahlungen nach Festsetzungen durch das Finanzamt. Zurückzuführen ist dies insbesondere auf gestellte Herabsetzungsanträge der Messbeträge beim Finanzamt in den Corona-Jahren 2020 und 2021, die nunmehr positiv abgerechnet werden. Unter Berücksichtigung der Gewerbesteuerumlage von rd. 449 TEUR schließt das Produkt 611001 „Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen“ mit einer Erhöhung des Überschusses i.H.v. 5,66 Mio. EUR auf rd. 42,45 Mio. EUR ab. Aufgrund der nachhaltigen Verbesserungen im Steuerbereich wurden sowohl das Ergebnis der Mai-Steuerschätzung als auch die Gewerbesteuerentwicklung in den Folgejahren entsprechend angepasst. Letztere wurde mit dem Hintergrund der steigenden Energiepreise und der damit angenommenen negativen Auswirkung auf die Gewinne der Unternehmen mit konstant 27,5 Mio. EUR p.a. veranschlagt. Die darauf entfallende Gewerbesteuerumlage i.H.v. 2,47 Mio. EUR wurde berücksichtigt.

Eine weitere gravierende Verbesserung wurde in Bereich der Tageseinrichtungen für Kinder, Produkt 365010, veranschlagt. Nach Abrechnung der Betriebskostenerstattungen diverser Träger für das Jahr 2021 konnten rd. 1,6 Mio. EUR aus überzahlten Beträgen vereinnahmt werden.

Im Bereich des Produktes 111020 „Finanz-/Steuerverwaltung, Kassenwesen“ musste die Umsetzung des Softwareumstiegs in 2022 aufgrund vergaberechtlicher Rahmenbedingungen verschoben werden (-62 TEUR). Darüber hinaus wurde am Gymnasium Sachsenwaldschule mit dem Hintergrund der Erweiterungsplanung die Dachsanierung auf eine provisorische Variante reduziert (-80 TEUR).

Der Gesamtbetrag der veranschlagten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnishaushalt beträgt rd. 503 TEUR. Hinzu kommen Mehrbedarfe aufgrund der Unterbringung von Flüchtlingen i.H.v. rd. 245 TEUR (s. Produkt 31551). Insgesamt erhöht sich der Zuschussbedarf des Produktes „Unterkünfte für Aussiedler und Ausländer“ um 498 TEUR auf 1,76 Mio. EUR.

Der Stellenplan musste im Rahmen des 2. Nachtrags erneut geändert werden.

Zwei zusätzlichen Stellen werden befristet benötigt, um die zu erwartenden Anträge aufgrund der gestiegenen Energiekosten zu bewältigen. Aufgrund der weiterhin bestehenden Flüchtlingssituation wurde die Befristung der Stellen für die Sozialpädagogischen Fachkräfte aufgehoben. Darüber hinaus wurde eine Infrastrukturstelle für IT eingerichtet, die für den Support der IT der Ortsfeuerwehren und für die Umsetzung einer einheitlichen IT-Infrastruktur der gesamten Verwaltung und Außenstellen, eingesetzt werden soll. Insgesamt steigt damit die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen um drei auf 247,82.



Unter Berücksichtigung aller Veränderungen des Ergebnishaushaltes ergibt sich nunmehr folgendes Bild:

<b>Ergebnishaushalt</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>Gesamt</b>
<b>Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
Ursprungshaushalt	-4.642.000	-1.846.100	-813.200	-837.800	-8.139.100
<b>2. Nachtrag</b>	<b>1.940.500</b>	<b>1.894.100</b>	<b>2.690.400</b>	<b>2.367.100</b>	<b>8.892.100</b>
Veränderung	6.582.500	3.740.200	3.503.600	3.204.900	17.031.200

Auch wenn keine differenzierte Folgejahrplanung erfolgt ist, konnte bei den nunmehr ausgewiesenen Überschüssen in 2022 und der mittelfristigen Finanzplanung sowie der vorliegenden ausgeglichenen Jahresabschlüsse ausgehend vom Zeitpunkt der Entwurfserstellung Anfang September die dauernde Leistungsfähigkeit der Stadt Reinbek unterstellt werden.

Dabei ist jedoch zu berücksichtigen, dass es sich aufgrund der nunmehr fortgeschrittenen und konkretisierten Haushaltsplanung im Rahmen des Haushaltsplanentwurfes 2023 abzeichnet, dass die Folgejahre mit dem Hintergrund der Energiekrise und steigender Inflation ein anderes Ergebnis ausweisen.

Sollte ein Fehlbedarf in 2023 nicht anderweitig gedeckt werden können, so wird im Haushaltsverlauf 2022 eine Finanzausgleichsrückstellung gebildet werden müssen, die zumindest die Auswirkungen der Mehrbelastungen aus Umlageaufwendungen aufgrund der vergleichbar hohen Gewerbesteuererträge mindert.

Im Finanzhaushalt wurden über- und außerplanmäßige Auszahlungen i.H.v. insgesamt 1,83 Mio. EUR eingeplant, davon entfallen allein auf die Unterbringung von Flüchtlingen rd. 1,14 Mio. EUR. Zusätzlich wurden hier ergänzende Mittel aufgrund Auftrags- und Leistungsstand i.H.v. rd. 440 TEUR veranschlagt.

Im Zusammenhang mit dem Erwerb von Beteiligungen an der e-werk Sachsenwald GmbH sind die Verhandlungen soweit fortgeschritten und konkretisiert, dass zusätzliche Mittel i.H.v. 940 TEUR veranschlagt wurden.

Für die Erreichung der Umsetzungsquote der veranschlagten Investitionsmaßnahmen von mind. 60 % gem. dem Verweis der Kommunalaufsicht aus 2021 sowie der Hinweise im Genehmigungserlass 2022 (S. 7, Ziff. 4) wurden alle wesentlichen Investitionsmaßnahmen auf ihre Kassenwirksamkeit in diesem Jahr hin überprüft und entsprechend angepasst. Zum Teil mussten bereits jetzt feststehende Mehrkosten in den Folgejahren berücksichtigt werden. Eine aktualisierte Übersicht der wesentlichen Maßnahmen, incl. Folgejahre, ist im Vorbericht enthalten. Die Übersicht über die nunmehr veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen schließt unmittelbar an den Finanzhaushalt an.

Unter Berücksichtigung aller Veränderungen ergibt sich nunmehr folgendes Bild:

<b>Finanzhaushalt</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>Gesamt</b>
<b>Kreditbedarf</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
Ursprungshaushalt	21.348.100	10.277.800	4.310.700	7.763.400	43.700.000
<b>2. Nachtrag</b>	<b>12.850.900</b>	<b>15.130.900</b>	<b>1.713.000</b>	<b>4.432.000</b>	<b>34.126.800</b>
Veränderung	-8.497.200	4.853.100	-2.597.700	-3.331.400	-9.573.200

Aufgrund der gravierenden Verbesserung im Ergebnishaushalt ergibt sich ein positiver Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit, so dass nunmehr die ausgewiesene Tilgung in allen Planjahren bedient werden kann. Trotz zusätzlicher Investitionen und steigender Investitionskosten konnte der Kreditbedarf im Planungszeitraum um insgesamt 9,57 Mio. EUR verringert werden. Durch die Verschiebung von Maßnahmen ergibt sich jedoch eine Erhöhung des Kreditbedarfes in 2023. Im Rahmen der Erstellung des Haushaltsplanentwurfes 2023 waren weitere Anpassungen und Konkretisierungen erforderlich.

Es ist festzustellen, dass die vorliegende Nachtragsplanung im Bereich der Folgejahre durch das Vorliegen des Haushaltsplanentwurfes 2023 abgelöst wurde. Die wesentlichen steuerlichen Rahmenbedingungen des 2. Nachtragshaushalts sowie die Veränderungen im Bereich der Investitionen haben jedoch nach wie vor Bestand.

Der Nachtragshaushalt zeigt auf, dass ohne des Ukraine-Krieges und der daraus folgenden wirtschaftlichen und energetischen Konsequenzen eine finanzielle Leistungsfähigkeit der Stadt gegeben wäre.

Reinbek, den 17. Oktober 2022

gez.  
Warmer  
Bürgermeister